

Solvay erzielt weitreichende Zulassungen seines Technyl® Portfolios für Sanitär Anwendungen mit Trinkwasserkontakt

SHANGHAI, China, 27. April 2016 – Solvay Engineering Plastics, ein weltweit führender Hersteller von Hochleistungsmaterialien auf Polyamidbasis, hat heute bekanntgegeben, dass die gesamte Reihe seiner Technyl® PA6.6- und Technyl® eXten PA6.10-Kunststoffe für Sanitärprodukte die umfassende Zulassung folgender maßgeblicher Zertifizierungsbehörden für Anwendungen mit Trinkwasserkontakt erhalten hat: NSF-61 (USA), WRAS (Großbritannien), ACS (Frankreich) sowie KTW und W270 (Deutschland).

Solvay ist einer von wenigen Materialherstellern weltweit, der europäische und amerikanische Trinkwasserzulassungen in dieser Vollständigkeit nachweisen kann. Damit ist das Unternehmen hervorragend aufgestellt, um Kunden rund um den Erdball beim Ersuchen lokaler behördlicher Freigaben für Sanitär Anwendungen mit Trinkwasserkontakt zu unterstützen. Typische Endprodukte in diesem Markt sind Pumpen, Wasserzähler, Heizkreisverteiler, Fittings und Ventile sowie Boiler, Filter und andere Sanitärtechnik. Technyl® PA6.6-Kunststoffe sind außerdem FDA-zugelassen, und alle Technyl® Sanitärmaterialtypen erfüllen die aktuelle EU-Verordnung 10/2011 über Materialien, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen.

„Im Vergleich zur Sanitärinstallation unterliegen nur wenige Branchen strengeren Sicherheits- und Gesundheitsstandards, vor allem bezüglich der Materialwahl für Produkte und Bauteile mit Wasserkontakt. Wir sind entschlossen, gemeinsam mit unseren Kunden Lösungen zu entwickeln, die den Endverbraucher vor potenziell gefährlichen Stoffen aus Trinkwassersystemen schützen“, sagt Wilson Chan, C&E (Consumer & Electrical) Market Director bei Solvay Engineering Plastics. *„Die Wahl unserer Technyl-Sanitärmaterialien mit umfassender, dokumentierter Zertifizierung kann die Entwicklung und Freigabe von Produkten weltweit tätiger Hersteller signifikant beschleunigen.“*

Kunden in der Sanitärindustrie sind zunehmend auf der Suche nach Lösungen, die ihnen helfen, die Kosten- und Leistungshürden in diesem anspruchsvollen und reglementierten Umfeld zu überwinden. Gestützt auf das Knowhow von Solvay Engineering Plastics in der Substitution von Metallen bieten die PA-basierten Technyl® Kunststoffe des Unternehmens mehrere Schlüsselvorteile gegenüber herkömmlichen Sanitärmaterialien, wie Messing, Kupfer, unlegiertem Stahl und Aluminium. Sie eliminieren das mit diesen Metallen verbundene Risiko der Kontaktkorrosion und erleichtern die Einhaltung strengerer Grenzwerte für den Bleigehalt im Trinkwasser.

Neben den Trinkwasserzulassungen hat Solvay Engineering Plastics im Bestreben, seine Kunden mit innovativen Lösungen zu unterstützen, einen weiteren Meilenstein im Sanitärmarkt gesetzt: Als erster Kunststoffhersteller bietet Solvay ein speziell für diesen Einsatzbereich formuliertes PA6.10-Material. Die unter der Bezeichnung Technyl® eXten vertriebenen PA6.10-Kunststoffe vereinen die Vorteile von PA6.6 mit einer geringeren Wasseraufnahme zugunsten herausragender Dimensionsstabilität und Chlorbeständigkeit bei gleichzeitig hoher mechanischer Leistungsfähigkeit. Der Mehrnutzen dieser PA6.10 erschließt im Vergleich zu PA6.6 anspruchsvollere Anwendungen vor allem im Bereich erhöhter Temperaturen und mit längerer Haltbarkeit.

Solvay unterstützt seine Kunden mit einem weitreichenden Servicepaket von der anwendungsgerechten Materialwahl über fortschrittliche Design- und Simulationstechnik bis hin zu leistungsorientierten physikalischen Bauteilprüfungen. Erhebliche Mittel wurden in spezialisierte Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen investiert, um die Markteinführung neuer Produkte zu beschleunigen und die immer höheren Leistungsanforderungen im weltweiten Sanitärmarkt zu erfüllen.

® *Eingetragene Marke von Solvay*

Bildunterschrift:

Als einer von wenigen Polyamidherstellern verfügt Solvay Engineering Plastics für die gesamte Palette seiner Technyl® PA6.6- und Technyl® eXten PA6.10-Materialien für Sanitäranwendungen über umfassende Trinkwasserkontakt-Zulassungen. Eine der zahlreichen Technyl® Anwendungen im Sanitärwesen sind Wasserzählergehäuse, bei denen die Polyamide von Solvay Messing und teurere Hochleistungskunststoffe substituieren.

(Alle Bilder: Solvay Engineering Plastics)



Wasserzählergehäuse aus Messing (links) und aus Technyl® A 218W 50 Black FA (PA6.6, rechts)



Fertig montierter Wasserzähler mit Kunststoffgehäuse aus Technyl® A 218W 50 Black FA (PA6.6)

#

[FOLGEN SIE UNS AUF TWITTER @SOLVAYGROUP](#)

Über Solvay Engineering Plastics

Solvay Engineering Plastics ist weltweit auf Polyamid-basierte technische Kunststoffe spezialisiert, mit mehr als 60 Jahren Erfahrung in der Entwicklung, Fertigung und Vermarktung einer kompletten Reihe von Hochleistungsmaterialien unter der Technyl® Marke für anspruchsvolle Anwendungen in Automobilindustrie, Elektrotechnik & Elektronik, Bauwesen, Konsumgüterindustrie und anderen Branchen. Mit einer Wachstumsstrategie gestützt auf sechs Produktionsstätten weltweit nutzt Solvay Engineering Plastics seine Fachkenntnisse und Innovationskapazitäten, um die Anforderungen seiner Kunden auf lokaler Ebene durch ein globales Netz von Technischen und F&E-Zentren zu erfüllen. Weitere Informationen siehe www.technyl.com.

Über Solvay

SOLVAY ist ein internationaler Hersteller von Chemikalien und Hochleistungswerkstoffen. Das Unternehmen unterstützt Kunden, innovative, hochwertige und nachhaltige Produkte zu entwickeln, die weniger Energie verbrauchen, CO₂-Emissionen senken, den Ressourcenverbrauch optimieren und die Lebensqualität verbessern. Die Solvay-Gruppe, mit Hauptsitz in Brüssel, beschäftigt rund 30.000 Mitarbeiter in 53 Ländern und erzielte 2015 einen Pro-forma-Umsatz von 12,4 Mrd. Euro, 90 Prozent davon mit Geschäftsaktivitäten, in denen die Gruppe weltweit zu den Top 3 gehört. Solvay bedient vielfältige Märkte wie Automobil und Luftfahrt, Verbrauchsgüter und Gesundheitspflege, Energie und Umwelt, Elektro und Elektronik, Bausektor und Industrieanwendungen. Solvay SA (**SOLB**) ist an der Euronext in Brüssel und Paris gelistet (Bloomberg: **SOLB:BB** – Reuters: **SOLB.BR**).

Kontakt für Redakteure

Shona Liu

Solvay Engineering Plastics
+86 21 2350 1231
shona.liu@solvay.com

Lia Li

CommNow Shanghai
+86 21 6046 0611
lia.li@commnow.cn

Alan Flower

Industrial Media Relations
+32 474 117 091
alan.flower@indmr.com

Jérôme Pisani

Solvay Performance Polyamides
+33 4 2619 7087
jerome.pisani@solvay.com